

**Anfrage Nr.06/04/13 der Fraktion gemäß §§ 29 und 30(3) BbgKVerf an den
Hauptverwaltungsbeamten
Hier: Nachfragen zur Antwort der Verwaltung auf Frage Nr. 7 vom 27.07.2013**

Wir fragten in Frage Nr. 7 unter anderem ...“In welchen Gremien wurde dazu beraten und der Veränderung zugestimmt?“.

Dazu erhielten wir keine Antwort. Sondern Sie teilten mit, dass „...**kein corporate design vorhanden war. Ein Logo ist seit 2013 hinzugekommen....**“

Gleichzeitig tritt die Gemeinde mit dem Logo @SEE BEReit und LOS öffentlich auf, für dessen Verwendung die Gemeinde als Geschäft der laufenden Verwaltung jährlich 3750,- EOR bezahlt.

Im Gegensatz dazu trat die Gemeinde durch Mehrheitsbeschluss in der GV vom 25.11.2013 dem Verein „Kita- Schule-Wirtschaft im Landkreis Oder Spree e.V. auf Vorschlag des Hauptamtes als Mitglied bei mit jährlichen Kosten in Höhe von 100,- EUR. Dem gingen Beratungen im Sozial- und Hauptausschuss voran.

Daraus ergeben sich Nachfragen:

- A) Wann wurde Inhalt und Auftragserteilung eines Logos als corporate design für die Großgemeinde beraten? Welche Gremien waren damit befasst?
- B) Wenn keine Beratungen und Gremien befasst waren, welche Person hat die Inhalte des Logos bestimmt und Aufträge an Dritte erteilt?
- C) Wer hat dieses Logo im Auftrag der Gemeinde entworfen? War dieser Auftrag öffentlich bekannt gemacht worden?
- D) Welches Auftragsvolumen hatte die Erstellung des Logos als corporate design?
- E) Wurde die Einführung des Logo/Signum gesetzlich auf Schutzrechte geprüft (Warenzeichen –und Geschmacksmusterrecht)? Wenn nein warum nicht?
- F) Mit welcher rechtlichen Begründung wurde die Mitgliedschaft @SEE BEReit und LOS nicht der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt?